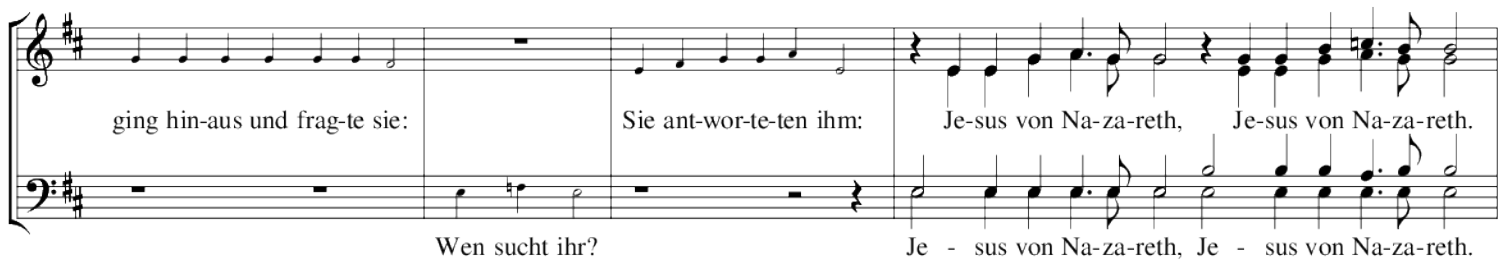


Johannes-Passion

Joh. 18,1 - 19,42

Bratislav Koschatzky



ging hin-aus und frag-te sie: Sie ant-wor-te-ten ihm: Je-sus von Na-za-reth, Je-sus von Na-za-reth.

Wen sucht ihr? Je - sus von Na-za-reth, Je - sus von Na-za-reth.



Sie sag-ten: Je - sus von Na - za-reth, Je - sus von Na - za-reth.

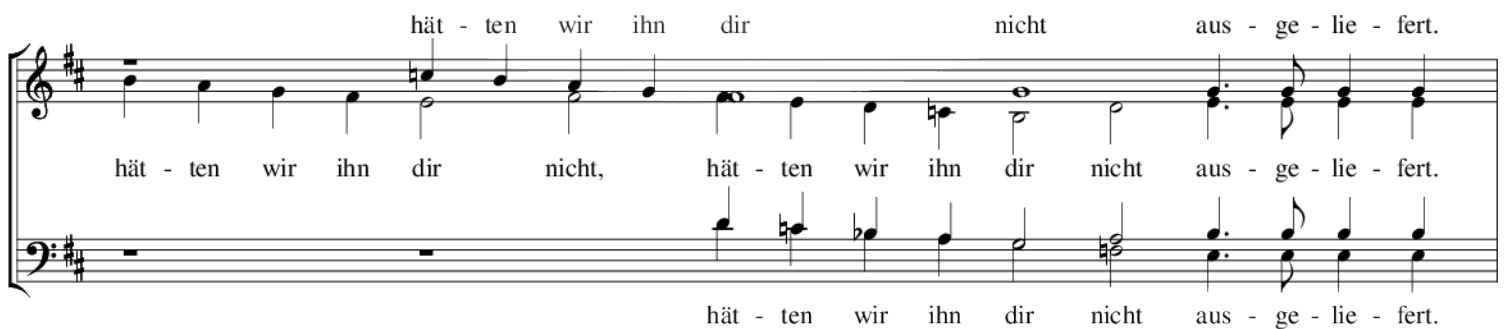
Wen sucht ihr? Je - sus von Na - za-reth, Je - sus von Na - za-reth.



und wärm - te sich. Sie sag - ten zu ihm: Bist nicht auch du ei - ner von sei - nen Jün - gern?



Sie ant - wor - te Wenn er kein Ü - bel - tä - ter wä - re, Wenn er kein Ü - bel - tä - ter wä - re,



hät - ten wir ihn dir nicht aus - ge - lie - fert. hät - ten wir ihn dir nicht, hät - ten wir ihn dir nicht aus - ge - lie - fert. hät - ten wir ihn dir nicht aus - ge - lie - fert.



Die Ju-den ant-wor-te-ten ihm: Uns ist es nicht ge-stat-tet, uns ist es nicht ge-stat-tet, je-mand hin-zu-rich-ten.

Da schrie-en sie wie-der: Nicht die-sen, nicht die-sen, nicht die-sen son-dern Bar-ra-bas!

Nicht die-sen, nicht die-sen son-dern Bar-ra-bas!

Sie stell-ten sich vor ihn hin und sag-ten: Und sie schlu-gen ihm ins

Heil dir, Heil, Kö-nig der Ju-den, Kö-nig der Ju-den!

Als die Ho-hen-pries-ter und ih-re Die-ner ihn sa-hen, schrie-en sie:

Ans Kreuz, ans Kreuz mit ihm!
Ans Kreuz, ans Kreuz mit ihm!

Ans Kreuz, ans Kreuz mit ihm!

Die Ju-den ent-geg-ne-

musicalion
klicken für mehr

Ge-setz muss er ster-ben,
Wir ha-ben ein Ge-setz, und nach die-sem Ge-setz muss er ster-ben,

weil er sich als Sohn Got-tes aus-ge-ge-ben hat.

weil er sich als Sohn Got-tes aus-ge-ge-ben hat.

Da-rauf-hin woll-te Pi-la-tus ihn frei-las-sen, a-ber die Ju-den schrie-en

Wenn du ihn frei-lässt, wenn du ihn frei-lässt,
Wenn du ihn frei-lässt, wenn du ihn frei-lässt,

bist du kein Freund des Kai-sers; je-der, der sich als Kö-nig aus-gibt, lehnt sich ge-gen den Kai-ser auf.

bist du kein Freund des Kai-sers; je-der, der sich als Kö-nig aus-gibt, lehnt sich ge-gen den Kai-ser auf.

Sie a-ber schri-en: Weg mit ihm, kreu - zi - ge ihn!

Weg mit ihm, kreu - zi - ge ihn!

ant-wor-te-ten: Wir ha-ben kei-nen Kö-nig, wir ha-ben kei-nen Kö-nig au-ßer dem Kai-ser.

Wir ha-ben kei-nen Kö-nig, wir ha-ben kei-nen Kö-nig au-ßer dem Kai-ser.

Die Ho-hen-pries-ter der Ju-den sag-ten zu Pi-la-tus: Schreib nicht, schreib nicht: Der Kö-nig der Ju-den, nicht: Der Kö-nig der Ju-den,

Schreib nicht, schreib nicht: Der Kö-nig der Ju-den, nicht: Der Kö-nig der Ju-den,

musicalion
klicken für mehr

son-dern dass er ge-sagt hat: Ich bin der Kö-nig der Ju-den.

son-dern dass er ge-sagt hat, ge-sagt hat: Ich bin der Kö-nig der Ju-den.

Sie sag-ten zu-ein-an-der: Wir wol-len es nicht zer-tei-len, son-dern da-rum lo-sen, wem es ge-hö-ren soll.

Wir wol-len es nicht zer-tei-len, son-dern da-rum lo-sen, wem es ge-hö-ren soll.

Typ: Digitale Noten zum Download

Titel: [Johannes-Passion](#)

Komponist: [Bratislav Koschatzky](#)

Epoche: 21. Jahrhundert

Thema: Ostern / Passionszeit, Glaube

Reihe/Zyklus: Messen

Schwierigkeit: Leicht

Instrumentierung Gruppe: Sologesang mit Chor mit (Kammer-)Orchester

Arrangement: Solo>Sop/Ten/Bass+Chor>SATB+OrgmP3

Instrumentierung: Gesang Chor>Alt-Stimmen = A(1), Gesang Chor>Bass-Stimmen = B (1), Gesang Chor>Sopran-Stimmen = S(1), Gesang Chor>Tenor-Stimmen = T(1), Gesang Solo>Bass(1), Gesang Solo>Sopran(1), Gesang Solo>Tenor(1), Orgel>mPed = OrgmP(3)

Vertonung des Passionstextes nach der Einheitsübersetzung; auf Grund der psalmodierenden Ausführung und der schlichten Orgelbegleitung für den liturgischen Gebrauch in der katholischen Karfreitagsmesse geeignet.